

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

im Geschäftsjahr 2022 hat der Aufsichtsrat die ihm nach Gesetz, Satzung, dem Deutschen Corporate Governance Kodex und der Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben mit großer Sorgfalt wahrgenommen. Er hat den Vorstand regelmäßig bei der Leitung des Unternehmens beraten und dessen Tätigkeit überwacht.

Der Vorstand hat den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend schriftlich und mündlich über die Geschäftspolitik, die Unternehmensplanung und -strategie, die Lage des Unternehmens einschließlich der Chancen und Risiken, den Gang der Geschäfte und das Risikomanagement informiert. Etwaige Abweichungen zwischen tatsächlicher und geplanter Entwicklung wurden ebenso erläutert, wie bedeutende Geschäftsvorgänge zwischen Vorstand und Aufsichtsrat abgestimmt wurden.

Der Aufsichtsratsvorsitzende und die weiteren Mitglieder des Aufsichtsrates standen mit dem Vorstand auch außerhalb der Sitzungen des Aufsichtsrates in regelmäßigem Kontakt, um wesentliche Themen zu besprechen. Insbesondere die strategische Ausrichtung und die Geschäftsentwicklung des Unternehmens wurden umfassend diskutiert.

Der Aufsichtsrat war in allen Entscheidungen mit für das Unternehmen grundlegender Bedeutung sowie bei zustimmungspflichtigen Geschäften frühzeitig und unmittelbar beteiligt.

Sitzungen des Aufsichtsrates

Im Geschäftsjahr 2022 befasste sich der Aufsichtsrat in fünf Sitzungen bzw. fünfmal im schriftlichen Umlaufverfahren mit der aktuellen Geschäftsentwicklung, wichtigen Einzelvorgängen und zustimmungspflichtigen Geschäften.

In den Sitzungen fasste der Aufsichtsrat jeweils nach eingehender Prüfung und ausführlicher Erörterung die etwaig erforderlichen Beschlüsse. Im Berichtsjahr 2022 waren stets alle Aufsichtsratsmitglieder bei allen Sitzungen anwesend.

Im Geschäftsjahr 2022 bildeten die Geschäftsplanung der WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft, deren Unternehmensentwicklung, das Ausschreibungsverfahren für die Auswahl und Bestellung eines neuen Jahresabschlussprüfers durch die Hauptversammlung sowie die Prüfung und Zustimmung von diversen Transaktionen die Schwerpunkte der Aufsichtsratsstätigkeit.

In der ersten digitalen Sitzung des Geschäftsjahres 2022, am 23. März 2022, erörterte der Aufsichtsrat unter Beteiligung der Wirtschaftsprüfer intensiv den Einzel- und Konzernabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2021 und billigte beide Abschlüsse. In dieser Sitzung hat er sich zudem mit der Planung und dem Risk Management Report des Unternehmens befasst.

Im Rahmen eines schriftlichen Umlaufbeschlusses vom 30. März 2022 stimmte der Aufsichtsrat dem Verkauf von drei Einzelhandelsobjekten zu.

In der digitalen Sitzung vom 25. April 2022 diskutierte der Aufsichtsrat intensiv den Stand des Ausschreibungsverfahrens für den Jahresabschlussprüfer und bestimmte den weiteren Auswahlprozess sowie die Kriterien für die ordnungsgemäße Auswahl einschließlich deren Gewichtung.

Am 14. Juni 2022 erörterte der Aufsichtsrat im Rahmen einer digitalen Sitzung das Ergebnis des Ausschreibungsverfahrens für den Jahresabschlussprüfer und beschloss einstimmig, der Hauptversammlung die FAIR AUDIT GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus Hamburg als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022 vorzuschlagen. In dieser Sitzung beschloss der Aufsichtsrat zudem die übrige Tagesordnung und die weiteren Beschlussvorschläge für die Hauptversammlung und stimmte der Entscheidung des Vorstandes, die Hauptversammlung als virtuelle Versammlung durchzuführen, zu. Die Quartalszahlen für Q1 2022 wurden diskutiert und vom Aufsichtsrat zur Kenntnis genommen.

In der digitalen Sitzung vom 05. September 2022 wurden dem Aufsichtsrat das Ergebnis des Halbjahresberichts 2022 vorgestellt, der nach intensiver Erörterung von dem Gremium zur Kenntnis genommen wurde.

Im Rahmen eines schriftlichen Umlaufbeschlusses vom 07. Oktober 2022 bestellte der Aufsichtsrat erneut Herrn Armin Heidenreich für weitere zwei Jahre im Zeitraum vom 01. November 2022 bis zum 30. Oktober 2024 zum Vorstand.

Durch schriftlichen Umlaufbeschlusses vom 03. November 2022 stimmte der Aufsichtsrat dem Verkauf von zwei Fachmarktzentren zu.

In der digitalen Sitzung am 07. Dezember 2022 wurden dem Aufsichtsrat die Quartalszahlen für Q3 2022 vorgestellt und er beschloss gemeinsam mit dem Vorstand die Veröffentlichung der aktualisierten Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex gem. § 161 Aktiengesetz.

Im Rahmen von schriftlichen Umlaufverfahren vom 14. und 21. Dezember 2022 stimmte der Aufsichtsrat der Veräußerung von insgesamt sechs weiteren Immobilien zu, wobei der Verkauf für eine dieser Immobilien nicht zustande kam.

Ausschüsse des Aufsichtsrates

Da der Aufsichtsrat lediglich aus drei Aufsichtsratsmitgliedern besteht, hatte der Aufsichtsrat zunächst bis zum 30. Juni 2021 keine Ausschüsse gebildet. Aufgrund der Neuregelungen des FISG ist der Aufsichtsrat der Gesellschaft mit Wirkung ab dem 01. Juli 2021 gemäß § 107 Abs. 4 Satz 2 AktG auch der Prüfungsausschuss. Aufsichtsrat und Prüfungsausschuss nahmen daher an den zuvor genannten Sitzungen im Geschäftsjahr 2022 in dieser Doppelfunktion teil bzw. trafen Entscheidungen im Umlaufverfahren.

Corporate Governance

Der Aufsichtsrat hat die Weiterentwicklung der unternehmenseigenen Corporate Governance fortlaufend beobachtet und erörtert. Der Corporate Governance Bericht unter <https://ir.wcm.de/de/#corporate-governance> enthält umfassende Informationen hierzu, einschließlich der Struktur und der Höhe der Aufsichtsrats- und Vorstandsvergütung.

Vorstand und Aufsichtsrat haben die Anforderungen des Deutschen Corporate Governance Kodex in den für das Berichtsjahr geltenden Fassungen und deren Umsetzung eingehend erörtert. Sie haben die gemeinsame Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG verabschiedet und unter <https://ir.wcm.de/de/#corporate-governance> veröffentlicht.

Prüfung des Jahres- und Konzernabschlusses

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss der WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft und der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 nebst den jeweiligen Lageberichten wurden von dem durch die ordentliche Hauptversammlung am 28. Juli 2022 bestellten und vom Aufsichtsrat beauftragten Abschlussprüfer, FAIR AUDIT GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Jahres- und Konzernabschluss der WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft, der jeweilige Lagebericht sowie die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers wurden allen Aufsichtsratsmitgliedern unverzüglich nach Erstellung zur Verfügung gestellt. Der Abschlussprüfer hat an der Sitzung des Aufsichtsrates am 28. März 2023 teilgenommen und über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung berichtet. Zudem erläuterte der Abschlussprüfer die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung und stand den Aufsichtsratsmitgliedern für ergänzende Fragen und Auskünfte zur Verfügung. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss, den Lagebericht, den Konzernabschluss, den Konzernlagebericht, den Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns sowie die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers sorgfältig durchgesehen. Es haben sich keine Einwendungen ergeben. Der Aufsichtsrat hat daraufhin den vom Vorstand aufgestellten Jahres- und Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 gebilligt. Der Jahresabschluss war damit festgestellt.

Der festgestellte Jahresabschluss weist keinen Bilanzgewinn aus. Der Aufsichtsrat schließt sich dem Vorschlag des Vorstandes an und beide Gremien werden daher in der ordentlichen Hauptversammlung 2023 eine Beschlussfassung vorsehen, dass eine Dividende nicht ausgeschüttet wird. Die Aktionäre werden jedoch die Garantiedividende von der TLG IMMOBILIEN AG unter dem bestehenden Beherrschungsvertrag mit der Gesellschaft erhalten.

Veränderungen in Aufsichtsrat und Vorstand

Mit Ablauf des 28. Februar 2022 hat Eran Amir sein Amt als Mitglied des Aufsichtsrates der Gesellschaft niedergelegt. Durch Beschluss des Amtsgerichts Frankfurt am Main vom 17. März 2022 wurde Frau Sarit Meir zum Mitglied des Aufsichtsrates bestellt. Die Bestellung war befristet bis zur Beendigung der nächsten ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft. In

der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft am 28. Juli 2022 wurde Frau Sarit Meir für eine Amtszeit bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung des Aufsichtsrats für das am 31. Dezember 2023 endende Geschäftsjahr beschließt, als Mitglied des Aufsichtsrates gewählt.

Mit Wirkung zum Beginn des 01. November 2022 wurde Herr Armin Heidenreich erneut als Vorstand der WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft für die Dauer von zwei weiteren Jahren bis zum 30. Oktober 2024 bestellt.

Im Namen des Aufsichtsrates danke ich allen Mitgliedern des Vorstandes sowie den für die WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft und allen Konzerngesellschaften tätigen Mitarbeiter*innen für ihren tatkräftigen Einsatz und die konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Frankfurt am Main, im März 2023

Für den Aufsichtsrat

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'FR' followed by a long horizontal stroke.

Frank Roseen

Aufsichtsratsvorsitzender